



01.12.2023

KdaA - „Die Kultur des aufeinander Achtgebens“

Ein fächerübergreifendes Curriculum



S. Jenneckens (Präventionsfachkraft)
GYMNASIUM ST. XAVER

„Die Kultur des aufeinander Achtgebens“ am Gymnasium St. Xaver

In einer Welt, in der Kinder und Jugendliche mit gewissen Gefahren und Risiken innerhalb unserer Gesellschaft konfrontiert werden, wird es immer wichtiger, dass nicht der einzelne für sich alleine steht, sondern man gegenseitig aufeinander achtet und sich auch gegebenenfalls unterstützt. Da auch das Gymnasium St. Xaver Teil dieser Gesellschaft ist und sein will, kann nur davon ausgegangen werden, dass auch unsere Schülerinnen und Schüler mit Problemen wie z.B. Leistungsdruck, Liebeskummer, Sucht aber auch Gewalt, in welcher Form auch immer, in Berührung kommen.

Unser Ziel muss es demnach sein, derartige Probleme möglichst früh zu erkennen bzw. durch gezielte Prävention zu verhindern. So soll eine gewisse Sensibilität bei den Mitgliedern unserer Schule für Anzeichen von Gefährdung bei ihnen selbst und anderen entwickelt, sowie verschiedene soziale Verhaltens- und Handlungsmöglichkeiten vermittelt werden. In diesem Zusammenhang stellt das folgende fächerübergreifende Curriculum zur „Kultur des aufeinander Achtgebens“ ein wichtiges Element des institutionellen Schutzkonzepts am Gymnasium St. Xaver dar.

(S. Jenneckens; Präventionsfachkraft)

Jahrgangsstufe 5

Unterrichtsfach	Unterrichtsvorhaben / Thema	Förderung von ...
Biologie	Ernährung und Verdauung: Beschreibung der Bedeutung einer vielfältigen und ausgewogenen Ernährung und körperlicher Bewegung [je nach Klassenzusammensetzung Besprechung der verschiedenen Essstörungen bezüglich möglicher Ursachen (z.B. Vorbildfunktion der Werbung) ihrer Gefahren und Handlungsmöglichkeiten des Umfeldes]	Anteilnahme, Nächstenhilfe/ Zivilcourage
	Kritische Auseinandersetzung mit der „Notwendigkeit“ von Nahrungsergänzungsmitteln ggf. im Zusammenhang mit dem Problem der Körpermodifikation durch z.B. Muskelaufbau	Nächstenhilfe/ Zivilcourage, ggf. Selbstwertgefühl
	Sexualerziehung: u.a. das Theaterstück „Love #metoo“ a) Partnerschaft und Sexualität: <ul style="list-style-type: none"> • Auseinandersetzung mit den Aspekten der emotionalen und körperlichen Ebenen des (ersten) Verliebtseins • Auseinandersetzung mit der gesellschaftlichen Heterogenität von Familienbildern/-Konstellationen b) Sexuelle Belästigung/Gewalt: <ul style="list-style-type: none"> • Auseinandersetzung mit den eigenen körperlichen Grenzen und mit denen von anderen sowie bestehenden (Geschlechts-) Vorurteilen • Beschreibung/Erkennen eigener Handlungsmöglichkeiten in potenziellen Gefahrensituationen (z.B. bei Beleidigung und Verletzung der Privatsphäre in sozialen Medien) 	Toleranz, Rücksichtnahme Toleranz, Rücksichtnahme Anteilnahme, Zivilcourage
Deutsch	Ein Autor stellt sich vor – Erich Kästner oder Jugendbuch (z.B. „Die Kurzhosengang“, „Die Reise zur Wunderinsel“, „Emil und die Detektive“) lesen	Freundschaft, Integration, Zivilcourage

Englisch (Access 1, G9)	Unit 1: The first day at school	Freundschaft, soziale Interaktion
	Unit 2: Homes and families Text: Saturday in Plymouth Across to Cultures: Staying with a British family	Höflichkeit, soziale Interaktion
	Unit 4: Plymouth – a city by the sea Part B: On Lucy's Phone (Probleme und Respekt in Freundschaften) Across to Cultures: Visiting a tourist attraction	Höflichkeit, soziale Interaktion
	Access Story: My home, the zoo	Empathie (Menschen und Tieren gegenüber)
Erdkunde	Zusammenleben in unterschiedlich strukturierten Siedlungen - Grobgliederung einer Stadt - Unterschiede in der Ausstattung von Stadt und Land	- soziale Kompetenzen - Empathie- fähigkeit
	Unser einzigartiger Planet und was der Mensch daraus macht	Bewusstseins für Globale Verant- wortung
	Methode: Ein Rollenspiel durchführen: Soll Altenberge weiter wachsen? <ul style="list-style-type: none"> ○ Kriterien für die Beurteilung fremden und eigenen raumwirksamen Handelns anführen ○ Pro- und Kontra-Argumente zu verschiedenen, kontrovers diskutierten Sachverhalten gegeneinander abwägen ○ Kriterien für die Beurteilung fremden und eigenen raumwirksamen Handelns anführen (UK1) ○ Pro- und Kontra-Argumente zu verschiedenen, kontrovers diskutierten Sachverhalten gegeneinander abwägen 	- Empathie, Gerechtigkeits- empfinden, Wertschätzung - soziales Miteinander - soziale Interaktion - Verständnis für die Bedürfnisse und Gefühle anderer, Akzeptanz/ Toleranz
	Shoppen, aber was: das Beispiel Handy oder das Beispiel T-Shirt <ul style="list-style-type: none"> ○ in Ansätzen ihr eigenes Konsumverhalten hinsichtlich ökologischer, ökonomischer und sozialer Folgen erörtern 	- Empathie, Gerechtigkeits- empfinden, Wertschätzung - Bewusstseins für globale Verant- wortung
Kunst	Selbstvorstellung: „Ich-logo“, „Selbstvorstellung“	soziales Miteinander
	Farbe „Kämpfende Farben“	z.B. Toleranz
	Bildergeschichten	z.B. Zivilcourage
Kunst (ab Kl. 5)	Der Unterricht fördert die Zusammenarbeit zwischen den Schülern/innen und bietet ihnen Möglichkeiten zu eigenen Lösungen.	Teamfähigkeit

	Es wird besonderen Wert auf die kooperative Zusammenarbeit und kommunikative Erkenntnisgewinnung bzw. Problemfindung und -Lösung in Partner-, Gruppen- oder Lerngruppenarbeit gelegt.	Kooperation, Zusammenarbeit, Team-Arbeit
	Der wertschätzende, akzeptierende und respektierende Umgang mit bildnerisch-praktischen und rezeptiven Beiträgen und Ergebnissen der SchülerInnen wird gefördert.	Wertschätzung, Akzeptanz, Respekt
Musik (ab Kl. 5)	Eine „Schulkultur des aufeinander Achtgebens“ wird im Musikunterricht des Gymnasiums St. Xaver besonders da gefördert und gestärkt, wo musikalisches Tun erfolgt. Dieses kann nur gelingen, wenn gegenseitige Rücksichtnahme und ein Miteinander praktiziert werden. Gerade beim Klassenmusizieren im Rahmen des regulären Unterrichts, aber auch bei den vielfältigen musikalischen Aktivitäten, die an unserer Schule außerhalb der regulären Unterrichtszeit erfolgen (Big-Band-, Chor- und Orchesterproben und –Auftritte, Gestaltung von Gottesdiensten, Durchführung von Schulkonzerten, usw.), spielen diese Fähigkeiten eine entscheidende Rolle.	Rücksichtnahme, Achtsamkeit auf den Einzelnen, Miteinander
Physik (ab Kl. 5)	Im Fach Physik wird die Kultur des aufeinander Achtgebens insbesondere beim Experimentieren verfolgt und in der halbjährlichen bzw. jährlichen Sicherheitsbelehrung (abhängig von der Jahrgangsstufe) angesprochen und geübt. So werden die Schülerinnen und Schüler dazu angehalten, ihre Aufbauten beim Experimentieren derart zu gestalten, dass sie ihre Mitschülerinnen und Mitschüler nicht gefährden bzw. sie in ihrer Bewegungsfreiheit einschränken. Weiterhin soll beim Experimentieren aufeinander geachtet werden, um im Falle von unvorhergesehenen Ereignissen (Unfällen, falschem Umgang mit gefährlichen Stoffen bzw. Strom usw.) helfen zu können, wie beispielsweise durch Betätigen des Not-Aus-Schalters zur allgemeinen Stromunterbrechung oder der Unterstützung beim Ausspülen der Augen. Auch das Verhalten im Brandfall und insbesondere das rücksichtsvolle Verhalten beim dennoch zügigen Verlassen des Raumes oder die Unterstützung der Lehrkraft bei der Überprüfung der Vollzähligkeit sowie grundlegende Maßnahmen im Rahmen der Ersten Hilfe lassen sich der Kultur des aufeinander Achtgebens zuordnen.	Verantwortung für andere Menschen (mit-)tragen; Zivilcourage
Religionslehre	Unterrichtsvorhaben E: Weltweite Solidarität – Die Missionspartnerschaft: Thematische Schwerpunkte: Weltweite Solidarität: Missionspartnerschaft des Gymnasiums St. Xaver mit Bolivien	Bewusstseins für globale Verantwortung
	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung des Schulkodexes in den Klassen 5 durch den Klassenlehrer • Tage der Klassen 5 in Hardehausen • Entsprechende Inhalte im Schulgebet am Morgen und in den Schulgottesdiensten 	Respekt im Umgang mit - Mitschülern/ - Mitmenschen - der Klassengemeinschaft
Sport	Überall, wo gemeinsam Sport getrieben wird, geht es auch um Fairness und aufeinander Achtgeben. Wie in den traditionellen Mannschaftssportarten (Fußball, Basketball, ...) wird insbesondere in folgenden Unterrichtsvorhaben das aufeinander Achtgeben thematisiert.	Fairness und aufeinander Achtgeben

	Bewegen an Geräten - Turnen: Rolle, Handstand, Rad – grundlegende Bewegungsfertigkeiten am Boden für die Gestaltung einer Kür nutzen	Fairness und aufeinander Achtgeben
	Übergreifende Unterrichtsvorhaben und Projekte: Klettern/ Teambildung im Sportunterricht	Fairness und aufeinander Achtgeben

Jahrgangsstufe 6

Unterrichtsfach	Unterrichtsvorhaben / Thema	Förderung von ...
Biologie	Suchtprophylaxe: unterschiedliche Suchtmittel/Süchte und ihre Gefahren und Auswirkungen: Alkohol, Rauchen (-> Vortrag „Rauchfreier Kreis Höxter“), Spielsucht, Handysucht	Anteilnahme, Nächstenhilfe
	Entstehung/Ursachen, Symptome, Auswirkungen und Gefahren der unterschiedlichen Essstörungen	Anteilnahme, Sensibilisierung für derartige Probleme, Zivilcourage, ggf. Selbstwertgefühl
	Diskussion verschiedener Bewältigungsstrategien bezüglich einer Suchterkrankung und Erläuterung möglicher Hilfestellungen/-Angebote	Zivilcourage
	Sexualerziehung: (Anknüpfend an das Theaterstück „Love #metoo“ aus der Jgst. 5) a) Partnerschaft und Sexualität: <ul style="list-style-type: none"> • Auseinandersetzung mit den Aspekten der emotionalen und körperlichen Ebenen des Verliebtheits • Familienplanung: Thematisierung verschiedener Familienplanungsmethoden • Entwicklung von Verständnis bzw. Erkennen der Bedürfnisse und Gefühle anderer; Akzeptanz/Toleranz anderer Meinungen, Ansichten und Lebenseinstellungen (z.B. Homosexualität) b) Sexuelle Belästigung/Gewalt: <ul style="list-style-type: none"> • Auseinandersetzung mit den eigenen körperlichen Grenzen und mit denen von anderen sowie bestehenden (Geschlechts-) Vorurteilen • Beschreibung/Erkennen eigener Handlungsmöglichkeiten in potenziellen Gefahrensituationen (z.B. bei Beleidigung und Verletzung der Privatsphäre in sozialen Medien) 	Verständnis für die Bedürfnisse und Gefühle anderer, Rücksichtnahme, Akzeptanz/Toleranz Toleranz, Rücksichtnahme Anteilnahme, Zivilcourage
Deutsch	Menschen begegnen Zauberern, Riesen und Göttern – Sagen	Toleranz, Moral, Zivilcourage
	Astrid Lindgren – eine Autorin stellt sich vor oder Jugendbuch lesen (z.B. „Rico, Oskar und die Tieferschatten“, „Ronja Räubertochter“)	Freundschaft, Toleranz, Zivilcourage, Geschlechterrollen, Selbstbehauptung, Moral

	Miteinander sprechen – Einen Standpunkt vertreten	Achtsamkeit im Internet (u.a. Selbstschutz)
Englisch (Access 2, G9)	Unit 1: In the holidays Part B: A new neighbour	Integration
	Unit 2: A School Day Auditions for the show Access to Cultures: In Town	Wertschätzung, soziale Interaktion
	Unit 4: On Dartmoor Part A: Saturday afternoon	Risikosituationen erkennen u. lösen
	Unit 5: Celebrate! Part C: Best friends? – Verhalten in Freundschaften	Empathie, soziale Interaktion
Geschichte	Lebensverhältnisse in Alt- und Jungsteinzeit: „Alle Menschen sind gleich“	Toleranz, gegen Rassismus
	Hochkultur Ägypten: Ein Geschenk des Nils - Herrschaft und Gesellschaft: Beurteilung des Gesellschaftsaufbaus und der Machtverteilung bezüglich Gerechtigkeit/ Gleichberechtigung	Gerechtigkeits-sinn
	Die Griechen - Sparta und Athen: Beurteilung ihrer beiden Gesellschaftsmodelle und Verfassungen bezüglich Gerechtigkeit/ Gleichberechtigung	Anteilnahme/ Mitgefühl, Gerechtigkeits-sinn
	Die Römer: • Großstädtisches Alltagsleben sowie Lebenswirklichkeiten von Menschen unterschiedlicher gesellschaftlicher Gruppen im antiken Rom • Christentum im röm. Reich – der Umgang mit z.B. fremden Religionen	Toleranz, Anteilnahme/ Mitgefühl, Gerechtigkeits-sinn
	Lebenswelten in der mittelalterlichen Agrargesellschaft – Herrschaft und Lebensformen: • Die mittelalterliche Ständegesellschaft – Aufbau, Funktionsweisen und Beurteilung • Der bäuerliche Alltag in Haus und Dorf – Ein Leben in ewiger Knechtschaft? (Das System der Grundherrschaft)	Anteilnahme/ Mitgefühl, Gerechtigkeits-sinn
Kunst	Drucktechniken als „Willkommensgruß für die 5er“	Willkommens-kultur
	Materialverknüpfungen: Freundschaftsbänder für die Bolivienwoche	Einsatz für andere, Selbstlosigkeit, Hilfsbereitschaft
Religionslehre	Unterrichtsvorhaben A: Ich und wir – Wie bin ich gemacht und wie gehen wir miteinander um? Thematische Schwerpunkte: Wer bin ich? – Ich bin einzigartig; Der Mensch als Abbild Gottes; Goldene Regel; Gemeinschaft – Rechte und Pflichten; Klassengemeinschaft; Gefühle entdecken	Selbst-Bewusstsein der Klassengemeinschaft
	Entsprechende Inhalte im Schulgebet am Morgen und in den Schulgottesdiensten	Mut, Reflexion und Bewusst-werdung
Sport	Bewegen an Geräten – Turnen: Schwingen, Stützen, Springen – an unterschiedlichen Geräten sicher Turnen	Fairness und aufeinander Achtgeben

	Ringen und Kämpfen – Zweikampfsport: Zieh- und Schiebewettkämpfe“ – Zweikämpfe spielerisch vorbereiten und beim Gegeneinander kooperieren	Fairness und aufeinander Achtgeben
	Übergreifende Unterrichtsvorhaben und Projekte: Klettern/ Bouldern und Prusiken	Fairness und aufeinander Achtgeben
Wirtschaft- Politik	Themenfeld Globalisierung – Kinder dieser Welt: Welche Rechte haben Kinder? – Eine Reise zu den Kindern dieser Welt: <ul style="list-style-type: none"> • Beschreibung des Alltags von Kindern aus unterschiedlichen Teilen der Erde • Beurteilung der Kinderrechte – Verwirklichung in den einzelnen Ländern • Wie können wir benachteiligten Kindern dieser Welt helfen? Vorstellung des Partnerprojektes des Gymnasiums St. Xaver • Bolivienprojekt Tapacari – Wie können wir helfen? 	Empathie, Gerechtigkeitsempfinden, Wertschätzung

Jahrgangsstufe 7

Unterrichtsfach	Unterrichtsvorhaben/Thema	Förderung von ...
Biologie	Biotop- und Artenschutz – Was kann jeder einzelne zum Naturschutz beitragen?	u.a. Anteilnahme, Tierliebe
	Projekt: „ALK-parcours“: rechtliche, gesellschaftliche und körperliche Gefahren von Alkoholkonsum bei Jugendlichen	Anteilnahme, Nächstenhilfe
Deutsch	Unterwegs in der Medienwelt – über die eigene Mediennutzung nachdenken	Verantwortung, Achtsamkeit im Internet
	In eine andere Welt eintauchen – Ein Jugendbuch lesen, z.B. „Krabat“, „Wunder“ etc.	Freundschaft, Identität, Mut, Empathie, Selbstwertgefühl
Englisch (Access 3, G9)	Unit 1: This is London	soziale Interaktion, Empathie, Rollenverständnisse
	Unit 2: Welcome to Snowdonia	Integration, soziale Interaktion
	Unit 4: My trip to Ireland	Empathie, Wertschätzung
	Unit 5: Edinburgh and the Highlands	Empathie, soziale Interaktion
Erdkunde	<i>Naturbedingte und anthropogen bedingte Gefährdung von Lebensräumen:</i> Bedrohung von Lebensräumen durch unsachgemäße Eingriffe des Menschen in den Naturhaushalt (Bodenerosion/Desertifikation, Überschwemmungen)	globale Verantwortung für unsere Umwelt
	<i>Leben und Wirtschaften in verschiedenen Landschaftszonen:</i>	globale Verantwortung

	Temperatur und Wasser als Begrenzungsfaktoren des Anbaues und Möglichkeiten der Überwindung der natürlichen Grenzen	für unsere Umwelt
	<i>Innerstaatliche und globale räumliche Disparitäten als Herausforderung:</i> Raumentwicklung auf der Grundlage von Ressourcenverfügbarkeit, Arbeitsmarktsituation und wirtschaftspolitischen Zielsetzungen	Kompetenzen des Dreiecks der Nachhaltigkeit (wirtschaftlich, sozial, ökologisch)
Französisch	Unité 1 und Unité 3: Einblicke in die Lebenswirklichkeiten von verschiedenen Jugendlichen und ihren Freundschaften	Toleranz, Anteilnahme, Empathie
	Unité 2: Einblicke in die Lebenswirklichkeiten von Jugendlichen: Familie, Familienverhältnisse, unterschiedliche Familienkonstellationen	Toleranz
Kunst	Ich – Das Porträt in verschiedenen künstlerischen Techniken	Selbstwertgefühl
	Schönheit ... z.B. in Mode, Design, ...; „Ich in der Gruppe“	Selbstwertgefühl
	Comic	z.B. Zivilcourage
Musik	Musik in der Werbung – Werbespots untersuchen und gestalten	evtl. Erstellen eines Werbespots zum Thema „Rücksicht“
	Your Song – My Song: Coverversionen	Schutz des geistigen Eigentums
	Ich denke, was ich rappe – Geschichte des Rap untersuchen und gestalten	evtl. Erstellen eines Rap für den Einsatz für Minderheiten etc.
	Politische Musik – Das Zusammenspiel von Musik und Text untersuchen und gestalten	evtl. Erstellen eines politischen Liedes für den Frieden
Religionslehre	Unterrichtsvorhaben A: Die Propheten – Gottes Querköpfe: Thematische Schwerpunkte: Gerufene und Rufende; ein oder mehrere Propheten des Alten Testaments; ggf. das Wirken weiterer prophetischer Menschen (z.B. Martin Luther King, Ruth Pfau etc.)	Bewusstsein für Ungerechtigkeit/ Gerechtigkeit
	Unterrichtsvorhaben C: Jesu Botschaft vom Reich Gottes: Thematische Schwerpunkte: Gleichnisse Jesu; Hoffnungen und Ängste zur Zeit Jesu; Mit Jesus wird das Reich Gottes Wirklichkeit; Wundererzählungen; Osterzeugnisse als Hoffnungsgeschichten; Dein Reich komme – wie im Himmel so auf Erden	Hoffnungsperspektiven für das eigene Leben/der Menschheit insgesamt
	Unterrichtsvorhaben E: Helden und Heilige – Vorbilder, die Mut machen: Thematische Schwerpunkte: Helden des Alltags – Eigene Vorbilder; Was ist ein Held? Was ist ein Heiliger?; Heilige/Vorbilder und ihre Wirkung; Vorbilder in den Weltreligionen	Bewusstsein für ein mutiges Engagement für andere
	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung des Schulkodexes in den Klassen 7 durch den Klassenlehrer • Entsprechende Inhalte im Schulgebet am Morgen und in den Schulgottesdiensten 	Respekt im Umgang mit Mitschülern/ Mitmenschen

Sport	Bewegen an Geräten – Turnen: Turnerische oder akrobatische Gruppengestaltung kooperations- und teamorientiert entwickeln, einüben und präsentieren	Fairness und aufeinander Achtgeben
	Spielen in und mit Regelstrukturen – Sportspiele: Wir spielen Hockey – Erarbeitung gemeinsamer Regelstrukturen für ein sicheres Spiel	Fairness und aufeinander Achtgeben

Jahrgangsstufe 8

Unterrichtsfach	Unterrichtsvorhaben/Thema	Förderung von ...
Biologie	Stammesentwicklung der Wirbeltier und des Menschen: am Bsp. der Hautfarbe wird verdeutlicht, dass alle Menschen „gleich“ sind bzw. die gleichen Vorfahren haben	Toleranz, Integration, gegen Rassismus
	Wie sieht der Mensch der Zukunft aus? Wie soll ein Mensch aussehen?: Die Probleme und Gefahren von Körpermodifikation, Körperkult, Selbstbild und Medienbild: u.a. anhand der Beispiele „gezielter Muskelaufbau“ und den verschiedenen Essstörungen	Nächstenhilfe/ Zivilcourage, Selbstwertgefühl
	Sexuelle Selbstbestimmung: Der Umgang mit geschlechtlicher Identität und sexueller Orientierung (u.a. Homo-, Bisexualität; Intersexualität, Transsexualität)	Toleranz, Akzeptanz, Selbstwertgefühl
	Verantwortung in der Partnerschaft tragen - Verhütung: Thematisierung und Bewertung der verschiedenen Verhütungsmittel wie z.B. Kondom und Hormonpille bezüglich Wirkungsweise und Sicherheit (s. Pearl-Index)	Rücksichtnahme auf die Bedürfnisse des Partners, Toleranz gegenüber anderen Meinungen/ Einstellungen
Deutsch	Zeitungsprojekt – Journalistische Texte untersuchen und verfassen	Achtsamkeit in der Kommunikation, Politische Meinungsbildung
	Ein Jugendbuch lesen	Freundschaft, Identität, Mut, Empathie, Selbstwertgefühl
	Wir leben in einer digitalisierten Welt – Über Sachtexte informieren	Verantwortung, Achtsamkeit im Internet
Englisch (Access 4)	Unit 2: New Orleans Civil rights / New Orleans Sit-ins and the End of Segregation (S. 47ff.) Thanksgiving (S. 53) Alligator Hunting (S. 52)	Empathie, Bewusstsein für soziale Disparitäten; Toleranz, Integration, gegen Rassismus
		globale Verantwortung für unsere Umwelt

	Access to cultures – Meeting new people (S. 62f.)	Höflichkeit, soziale Interaktion
	Unit 3: California At the marine reserve (S. 66) Pfandrückgabe / Mülltrennung (S. 69) Wildfire! (S. 79) A future without water? (S. 84 ff.)	Umweltbewusst sein, Wertschätzung anderer Kulturen und deren Heimat
	Being polite (Access to cultures; S. 67) / Saying the right thing (ibid.)	Höflichkeit, soziale Interaktion
	At the Starview Hotel, L.A. - Hailey's feelings (S. 72) - Haieley's reaction (S. 78)	sich in die Lage eines Charakters versetzen (Empathie)
	Unit 4: South Dakota Access to cultures: Two typical American high schools (S. 91) / Mediation course: Cultural differences (S. 92)	Wertschätzung anderer Kulturen und deren Heimat
	The Lakota Traditional life and culture – From the 1850s to the present (S. 96f.)	Wertschätzung anderer Kulturen und deren Heimat Toleranz, Integration, gegen Rassismus
	The Absolutely True Diary of a Part-Time Indian	Wertschätzung anderer Kulturen und deren Heimat, Toleranz, Integration, gegen Rassismus; sich in die Lage eines Charakters versetzen (Empathie)
Erdkunde	<i>Naturbedingte und anthropogen bedingte Gefährdung von Lebensräumen:</i> Bedrohung von Lebensräumen durch unsachgemäße Eingriffe des Menschen in den Naturhaushalt (globale Erwärmung)	globale Verantwortung für unsere Umwelt
Französisch	Unité 3: Formen des Umgangs in Familie und im Freundeskreis (z.B. Streitgespräch, Gesprächsregeln, auf einer Meta-Ebene über zwischenmenschlichen Umgang sprechen)	Toleranz, Anteilnahme, Mitgefühl
	Unité 4: Personen mit ihren individuellen Eigenarten auf eine respektvolle Art und Weise beschreiben, Ratschläge geben	Empathie
Geschichte	Mittelalterliche Städte – Gleichberechtigung der Bewohnerinnen und Bewohner?	Gerechtigkeits-sinn
	Begegnungen von Menschen unterschiedlicher Religionen - Christen, Juden und Muslime: Beurteilung des Handelns von Menschen unterschiedlichen Glaubens im Spannungsverhältnis zwischen Koexistenz und Konflikt insbesondere am Beispiel der Kreuzzüge	Anteilnahme/ Mitgefühl, Toleranz, Abbau von Vorurteilen

	Gewalterfahrungen in der Frühen Neuzeit - Ursachen, Motive und Folgen der Hexenverfolgungen	Anteilnahme/ Mitgefühl, Abbau von Vorurteilen/ Aberglaube
	Europäer und Nicht-Europäer – Entdeckungen und Eroberungen als ein Beispiel für Vorurteile als Rechtfertigung für Gräueltaten/ Eroberungen: Die Folgen der Entdeckungsreisen und Eroberungen der Europäer für die Urbevölkerung	Anteilnahme/ Mitgefühl, Gerechtigkeits- sinn, Hinterfragen von Vorurteilen
	Der Dreißigjährige Krieg - Seine gesellschaftlichen Folgen	Anteilnahme/ Mitgefühl
	Französische Revolution - Anlass und Ursachen der Französischen Revolution: <ul style="list-style-type: none"> • Die (Lebens-) Situationen der Menschen • Das Handeln der Protagonistinnen und Protagonisten in der Französischen Revolution unter Berücksichtigung der Kategorien Freiheit und Gleichheit • Anspruch und Wirklichkeit der Menschen- und Bürgerrechte von 1789 in der Französischen Revolution 	Anteilnahme/ Mitgefühl, Gerechtigkeits- sinn
	Industrialisierung und Arbeitswelten: <ul style="list-style-type: none"> • Die Lebens- und Arbeitswelten von Männern, Frauen und Kindern in ländlichen und urbanen Regionen vor dem Hintergrund der Sozialen Frage • Die Stellung und das Selbstverständnis von Menschen jüdischen Glaubens in Deutschland im „langen“ 19. Jahrhundert anhand politischer, wirtschaftlicher und gesellschaftlicher Aspekte. 	Anteilnahme/ Mitgefühl, Gerechtigkeits- sinn, Abbau von Vorurteilen
Kunst	Das (Selbst-)Porträt in verschiedenen künstlerischen Techniken	Selbst- u. Fremd- wahrnehmung
Religionslehre	Unterrichtsvorhaben C: Können – dürfen – müssen: Das Prinzip Verantwortung: Thematische Schwerpunkte: Wer bin ich?; Stark sein können – schwach sein dürfen; Erwachsen werden; Woran du dein Herz hängst; Das Gewissen; Entscheiden dürfen – entscheiden müssen; Verantwortung für das eigene Leben und für andere	Verantwortung für sich und andere
	Unterrichtsvorhaben D: Zeitgeist – Der religiöse Markt: Thematische Schwerpunkte: Okkultismus; Sekten; Suche nach Sinn	Verantwortung für sich und andere
	Entsprechende Inhalte im Schulgebet am Morgen und in den Schulgottesdiensten	Mut, Reflexion und Bewusst- werdung
Sport	Bewegen an Geräten – Turnen: Klettern: Wiederholung und Vertiefung der Techniken und des Sicherns	Fairness und aufeinander Achtgeben
	Spielen in und mit Regelstrukturen – Sportspiele: Hockey/Floorball: Erproben der Grundtechniken und Entwicklung einer Spielfähigkeit	Fairness und aufeinander Achtgeben
	Ringern und Kämpfen – Zweikampfsport: Organisation eines Klassenturniers mit selbst gewählter Zweikampfform unter Beachtung aller Regeln der Fairness	Fairness und aufeinander Achtgeben
	Gestaltung: Entwicklung und Präsentation einer Gruppenchoreografie	Aufeinander Achtgeben,

		miteinander kommunizieren
Wirtschaft-Politik	Themenfeld Wie frei bin ich in meinem Handeln? Lebensgestaltung im Spannungsfeld zwischen Erwartungen und Selbstbestimmung <ul style="list-style-type: none"> • Was erwarten Andere von mir? Was erwarte ich von mir selbst? • Warum werden manche Jugendliche kriminell? • Jugendstrafrecht unter der Lupe • Diskussion unterschiedlicher Maßnahmen zur Bekämpfung von Jugendkriminalität. • Durchführung simulativer Methoden und Reflexion dieser (z.B. in Konfliktkontexten innerhalb der Jugendkriminalität) 	Empathie, Zivilcourage, Krisenbewältigung, Sensibilisierung für Jugendkriminalität und den Umgang mit dieser
	Themenfeld: Jugendliche als (digitale) Verbraucher: ausgetrickst und abgezockt oder mächtig und frei? <ul style="list-style-type: none"> • Umgang mit Geld und Schulden: grenzenloser Konsum oder strategisches Handeln? • Regelungen zur Verbraucherinformation und Aufgaben von Verbraucherschutzzentralen • Analyse des eigenen Konsumverhalten im Hinblick auf Wirtschaftlichkeit und nachhaltige Entwicklung 	Empathie, Empfinden von sozialer Gerechtigkeit, Urteilsvermögen

Jahrgangsstufe 9

Unterrichtsfach	Unterrichtsvorhaben/Thema	Förderung von ...
Deutsch	Miteinander sprechen – Gelingende und misslingende Kommunikation	Empathie, Problembewusstsein für Kommunikationsschwierigkeiten
	Argumentieren und Erörtern zum Thema ‚Social Media‘	Achtsamkeit in der Kommunikation, Toleranz, Verantwortung; Achtsamkeit im Internet
Englisch	Unit 1: Australia – country and continent A young Aboriginal person’s story / Australia debates racism A German student’s impressions of Australia Describing country and town Aboriginal people and culture European colonization of Australia (S. 28)	Empathie, Bewusstsein für soziale Disparitäten; Toleranz, Integration, gegen Rassismus, Umweltbewusstsein, Wertschätzung anderer Kulturen und deren Heimat, kulturelles Verständnis

	Agreeing and disagreeing with people's opinions (S. 27)	Höflichkeit, soziale Interaktion,
	Unit 2: The Northeast of England How to sound friendly	Höflichkeit, soziale Interaktion; Achtsamkeit in der Kommunikation, Toleranz
	Social Media and Privacy Describing relationships and feelings Call yourself a friend? Am I the baddie	Toleranz, Freundschaft, Anteilnahme, Verständnis, Hilfsbereitschaft
	Unit 3: The Southwest of the USA Going to school in the USA Good behaviour in the workplace (S. 87)	Toleranz, Freundschaft, Anteilnahme, Verständnis, Hilfsbereitschaft, Respekt und Wertschätzung, Achtsamkeit in der Kommunikation
	Unit 4: New Zealand Landscape, climate, cities, economy, people, Australia and New Zealand	Wertschätzung anderer Kulturen und deren Heimat
	The Maori of Aotearoa	Umgang mit Minderheiten und Heterogenität; Toleranz und Akzeptanz, kulturelles Verständnis
Erdkunde	<i>Innerstaatliche und globale räumliche Disparitäten als Herausforderung (Eine Welt – ungleiche Welt?):</i> <ul style="list-style-type: none"> - das Ungleichgewicht beim Austausch von Rohstoffen und Industriewaren als eine Ursache für die weltweite Verteilung von Reichtum und Armut auf der Welt - Chancen und Risiken des Dritte-Welt-Tourismus für die Entwicklung der Zielregion - Entwicklungshilfe – Wie globale Disparitäten abgebaut werden können 	- sozialen Kompetenzen, - Empathiefähigkeit - globale Verantwortung
	<i>Wachstum und Verteilung der Weltbevölkerung als globales Problem:</i> räumliche Auswirkungen politisch und wirtschaftlich bedingter Migration in Herkunfts- und Zielgebieten	globale Verantwortung
	<i>Wandel wirtschaftsräumlicher und politischer Strukturen unter dem Einfluss der Globalisierung:</i>	nachhaltiges Denken, kritische Betrachtungen

	Konkurrenz europäischer Regionen im Kontext von Strukturwandel, Transformation und Integration	
Französisch	Unité 1: repräsentative Wertevorstellungen, gesellschaftliches Leben und Verhaltensweisen anderer Kulturen mit eigenen Anschauungen vergleichen und dabei Toleranz entwickeln	Toleranz, Anteilnahme, Mitgefühl
	Unité 2: im Umgang mit französischsprachigen Texten und Medien angemessen, respektvoll und geschlechtersensibel handeln	Toleranz
	Unité 3: Gefühle ausdrücken und etwas bewerten, Lebensweisen vergleichen, Handlungsweisen und Gewohnheiten beschreiben	Empathie
	Unité 4: Thematisieren des Umgangs mit Minderheiten	Toleranz, Anteilnahme
	Unité 5: gegen Ungerechtigkeiten kämpfen & über Gerechtigkeit im Allgemeinen diskutieren, Freundschaft, Liebe & Partnerschaft (auch Homosexualität/ LGBTQ+-Community, anderen helfen, etwas zusammen machen/ unternehmen (über verschiedene Facetten des Zusammenlebens sowie über das eigene Engagement sprechen/diskutieren eine Diskussion zum Thema Gerechtigkeit führen und aufrechterhalten)	Toleranz, Anteilnahme, Empathie
Geschichte	Imperialistische Expansionen in Afrika - Die Formen und Folgen der rücksichtslosen Eroberung Afrikas und die Unterdrückung der afrikanischen Bevölkerung	Anteilnahme/ Mitgefühl, Gerechtigkeits-sinn, Toleranz
	Merkmale und Verlauf des Ersten Weltkriegs: <ul style="list-style-type: none"> • Die Auswirkungen der „modernen“ Kriegsführung auf die Art der Kampfhandlungen und auf das Leben der Zivilbevölkerung • Das Gedenken an die Opfer des Ersten Weltkrieges - lokale Erinnerungsorte, Symbole und Rituale 	Anteilnahme/ Mitgefühl
	Die Weimarer Republik - Ausgewählte politische, rechtliche und soziale Fragen der Gleichberechtigung von Frauen und Männern im Spannungsfeld zwischen Anspruch und Wirklichkeit.	Gleichberechtigung-/Gerechtigkeits-sinn
	Weltwirtschaftskrise und ihre Auswirkungen - Betrachtung der gesellschaftlichen/sozialen Folgen	Anteilnahme/ Mitgefühl, Gerechtigkeits-sinn
	Der Nationalsozialismus – Ideologie und Herrschaftssystem: <ul style="list-style-type: none"> • Merkmale des totalen Staates und Stufen seiner Verwirklichung im Nationalsozialismus • Grundlegende Elemente der NS-Ideologie (u.a. „Rassenlehre“, Antisemitismus, „Führergedanke“), deren Ursprünge und deren gesellschaftliche und politische Auswirkungen 	Anteilnahme/ Mitgefühl, Gerechtigkeits-sinn, Toleranz, Zivilcourage
	Alltagsleben in der NS-Diktatur zwischen Zustimmung, Unterdrückung, Verfolgung, Entrechtung und Widerstand: <ul style="list-style-type: none"> • Die Maßnahmen, deren Zielsetzungen und ihre Auswirkungen auf Juden, Sinti und Roma, Homosexuelle, Andersdenkende, Euthanasieopfer und Zwangsarbeiterinnen und -arbeiter von Seiten des NS-Staates • Handlungsspielräume der Menschen unter den Bedingungen der NS-Diktatur (z.B. Widerstandsbewegungen) 	Anteilnahme/ Mitgefühl, Toleranz, Zivilcourage
	Zweiter Weltkrieg, Vernichtungskrieg und Holocaust - Die Verbrechen an der Zivilbevölkerung während des Zweiten Weltkrieges (u.a. Auseinandersetzung mit Zeitzeugeninterviews)	Anteilnahme/ Mitgefühl

	Flucht und Vertreibung im europäischen Kontext – Die Folgen der Flucht- und Vertreibungsbewegungen für die Betroffenen und die Nachkriegsgesellschaft	Anteilnahme/ Mitgefühl, Gerechtigkeits- sinn
Religionslehre	<i>Unterrichtsvorhaben A: Heiliger Geist und Firmung</i> Thematische Schwerpunkte: Erwachsen werden – Sich entscheiden; Der Glaube an den Heiligen Geist; Das Firmensakrament	Verantwortung für den eigenen Glauben
	<i>Unterrichtsvorhaben B: Partnerschaft und Sexualität</i> Thematische Schwerpunkte: Was ist Love?; Sexualität aus der Perspektive von Biologie, Psychologie, Soziologie und Geschichte; Das Geschäft mit dem Sex; Spielregeln für Verliebte; Kirchliche Positionen zu Liebe, Partnerschaft, Ehe, Sexualität und ihre Begründung; Liebe ausdrücken	verantwortungs- vollem Umgang mit Liebe und Sexualität
	<i>Unterrichtsvorhaben C: Buddhismus und Hinduismus</i> Thematische Schwerpunkte: Menschsein in Freiheit und Verantwortung, Menschsein in der Spannung von Gelingen, Scheitern und Neuanfang, Weltreligionen im Dialog, Heil und Erlösung in einer fernöstlichen Religion	(Ambiguitäts-) Toleranz und Dialogbereit- schaft
	<i>Unterrichtsvorhaben D: Zwischen Fastfood und Müllsammeln – verantwortlich leben und handeln</i> Thematische Schwerpunkte: Leben aus dem Glauben, Leitbilder in Geschichte oder Gegenwart, Menschsein in der Spannung von Gelingen, Scheitern und Neuanfang, Grundgedanken biblisch- christlicher Ethik im Prozess ethischer Urteilsfindung	Respekt vor und Verantwortung für die Schöpfung
	<i>Entsprechende Inhalte im Schulgebet am Morgen und in den Schulgottesdiensten</i>	Mut, Reflexion und Bewusst- werdung
Spanisch (Diff.-Kurs)	Freundschaft, Verliebt-Sein und damit verbundene Konflikte	Mitgefühl, Freundschaft, Konfliktfähigkeit
	interkultureller Austausch/Integration	kulturelles Verständnis, Toleranz
Sport	Klettern: Wiederholung und Vertiefung der Techniken und des Sicherns	Fairness und aufeinander Achtgeben
	Step-Aerobic: Entwicklung und Präsentation einer Gruppenchoreografie	Aufeinander Achtgeben, miteinander kommunizieren
Wirtschaft- Politik	Themenfeld Einkommen und Soziale Sicherung: Das soziale Sicherungssystem im Wandel: a) Welche Einkommensarten gibt es? Einkommensarten kennen, ein Nettoeinkommen berechnen b) Hartz IV und das Lohnabstandsgebot: • staatliche Finanzleistung bei Arbeitslosigkeit erklären • Einkommen mit dem Auskommen - Anwendung des Regelsatzes auf konkrete Fallbeispiele • Rollendiskussion mit Partei- und Schülervertretern: Sollen die Hartz IV-Regelsätze für Kinder erhöht werden? c) Was bedeutet Armut? Einkommensarmut definieren und Risikofaktoren beschreiben	Empathie, Empfinden von sozialer Gerechtigkeit, Urteilsvermögen, Abbau von Vorurteilen

	d) Verschiedene Auffassungen von Gerechtigkeit gegenüberstellen: Bedarfs-, Leistungs- und Startchancengerechtigkeit	
--	--	--

Jahrgangsstufe 10

Unterrichtsfach	Unterrichtsvorhaben/Thema	Förderung von ...
Biologie	Infektionswege von HIV und dessen Folgen (z.B. Aids)	Abbau von Vorurteilen und Ängsten bezüglich der HIV-Infektionsgefahr; Akzeptanz, Integration, Anteilnahme/ Empathie bezüglich AIDS-Erkrankter
	Allergien – eine Zivilisationskrankheit? Ablauf und Folgen einer allergischen Reaktion bzw. eines allergischen Schocks (denkbare Präsentation einer Rettung durch den SSD oder Besprechung eines entsprechenden Filmbeitrags)	Zivilcourage
	Organtransplantation am Beispiel Niere	Sensibilisierung für das Thema „Organspende“ und deren Bedeutung für die Gesellschaft -> Zivilcourage
	Hormonsystem: Regulation des Blutzuckerspiegels; Diabetes mellitus im Blickfeld der Forschung (denkbare Präsentation einer Rettung durch den SSD oder Besprechung eines entsprechenden Filmbeitrags)	Zivilcourage
	Partnerschaft und Verhütung: Benennen von Vor- und Nachteilen der verschiedenen Verhütungsmethoden	Rücksichtnahme auf die Bedürfnisse des Partners, Toleranz gegenüber anderen Meinungen/ Einstellungen
	Der Umgang mit geschlechtlicher Identität und sexueller Orientierung (u.a. Homo-, Bisexualität; Intersexualität, Transsexualität)	Toleranz, Akzeptanz, Selbstwertgefühl
	Entstehung und Folgen einer Drogensucht (und ggf. von Essstörungen)	Anteilnahme, Sensibilisierung für derartige Probleme, Zivilcourage
	Mitose: u.a. die Ursachen der „Trisomie 21“ und dessen Auswirkungen/Ausprägungen	Anteilnahme, Entwicklung einer

		positiven Einstellung
Deutsch	„Was geht ab, Alder?“ – Unsere Sprache im Wandel – heute, gestern, morgen	Achtsamkeit in der Kommunikation, Toleranz
	Öffentlich reden in Krisensituationen – Reden analysieren	Gemeinschafts-sinn, politische Verantwortung für die Friedens-sicherung
Englisch	Unit 1: Who are you? Identity in poetry Gender and history Cultural and genetic identity	Gleichberechtigungs-/Gerechtigkeits-sinn; Anteilnahme/Mitgefühl, Gerechtigkeits-sinn, Toleranz
	Unit 2: What makes a community? Behavioural differences Collective protest Social and political involvement	Empathie, Bewusstsein für soziale Disparitäten; Toleranz, Integration, gegen Rassismus Verantwortung für sich und andere
	Unit 3: How is the world changing? Our future without bees Native American traditions in a changing world Technology and change Energy for the future Take part in a panel discussion	globale Verantwortung für unsere Umwelt Höflichkeit, soziale Interaktion; Achtsamkeit in der Kommunikation, Toleranz
Erdkunde	<i>Innerstaatliche und globale räumliche Disparitäten als Herausforderung (Eine Welt – ungleiche Welt?):</i> <ul style="list-style-type: none"> - das Ungleichgewicht beim Austausch von Rohstoffen und Industriewaren als eine Ursache für die weltweite Verteilung von Reichtum und Armut auf der Welt - Chancen und Risiken des Dritte-Welt-Tourismus für die Entwicklung der Zielregion - Entwicklungshilfe – Wie globale Disparitäten abgebaut werden können 	- sozialen Kompetenzen, - Empathie-fähigkeit - globale Verantwortung
	<i>Wachstum und Verteilung der Weltbevölkerung als globales Problem:</i> räumliche Auswirkungen politisch und wirtschaftlich bedingter Migration in Herkunfts- und Zielgebieten	globale Verantwortung

	<i>Wandel wirtschaftsräumlicher und politischer Strukturen unter dem Einfluss der Globalisierung:</i> Konkurrenz europäischer Regionen im Kontext von Strukturwandel, Transformation und Integration	nachhaltiges Denken, kritische Betrachtungen
Französisch	Unité 1: Gefühle, Meinungen, Bitten, Wünsche und Erwartungen äußern; in persönlichen Texten ihre Meinungen, Hoffnungen und Einstellungen äußern	Anteilnahme
	Unité 2: im Umgang mit französischsprachigen Texten und Medien angemessen, respektvoll und <i>geschlechtersensibel</i> handeln und Phänomene kultureller Vielfalt einordnen; Gefühle ausdrücken; seine Lebensumstände beschreiben	Toleranz, Offenheit
	Unité 3: Phänomene kultureller Vielfalt einordnen und neuen Erfahrungen mit anderen Kulturen grundsätzlich offen begegnen	Toleranz
Geschichte	Die Aufarbeitung der NS-Vergangenheit in Ost und West - Denazifizierung in West und Ost	Anteilnahme bezüglich der NS-Opfer -> Gerechtigkeitssinn, gesellschaftliche und politische Verantwortung
	Zwei deutsche Staaten: Alltagsleben in verschiedenen Systemen - Formen des gesellschaftlichen Lebens in Ost- und Westdeutschland	Anteilnahme u.a. bezüglich der StaSi-Opfer -> Gerechtigkeitssinn, gesellschaftliche und politische Verantwortung
	Die DDR 1989: Von der ‚Friedlichen Revolution‘ bis hin zum Mauerfall am 09. November 1989	Anteilnahme, Gerechtigkeitssinn, gesellschaftliche und politische Verantwortung
	Der EU-‚Staatenbund‘ – Der europäische Integrationsprozess und dessen Chancen sowie Risiken aus historischer und auch gegenwärtiger Perspektive	Gemeinschaftssinn, pol. Verantwortung für die Friedenssicherung
Kunst	Medienkunst mit dem Ipad I - Fotografie	Selbst- u. Fremdwahrnehmung; Akzeptanz der jeweiligen Sichtweise und Perspektive
Mathematik	Exponentialfunktionen am Bsp. „Verbreitung von Gerüchten“	gegen Diskriminierung/ Mobbing
Religionslehre	<i>Unterrichtsvorhaben A: Gott: einer, keiner, viele? – auf die Gottesfrage antworten</i>	Verantwortung für den eigenen Glauben

	Thematische Schwerpunkte: Die Gottesfrage zwischen Bekenntnis, Indifferenz und Infragestellung. Lebensgestaltung angesichts religiös-weltanschaulicher Vielfalt und Säkularisierungstendenzen	
	<i>Unterrichtsvorhaben C: Begegnungen auf Augenhöhe – Menschen christlichen, jüdischen und muslimischen Glaubens im Dialog</i> Thematische Schwerpunkte: Judentum, Christentum und Islam im Dialog. Lebensgestaltung angesichts religiös-weltanschaulicher Vielfalt und Säkularisierungstendenzen	(Ambiguitäts-) Toleranz und Dialogbereitschaft
	<i>Unterrichtsvorhaben D: Auf Gewalt verzichten – die Bergpredigt als Orientierung für eigenes Handeln?</i> Thematische Schwerpunkte: Grundgedanken biblisch-christlicher Ethik im Prozess ethischer Urteilsfindung. Jesu Botschaft vom Reich Gottes	Verantwortung für sich und andere
	<i>Entsprechende Inhalte im Schulgebet am Morgen und in den Schulgottesdiensten</i>	Mut, Reflexion und Bewusstwerdung
Spanisch (Diff.-Kurs)	Freundschaft, Verliebt-Sein und damit verbundene Konflikte	Mitgefühl, Freundschaft, Konfliktfähigkeit
	interkultureller Austausch/Integration	kulturelles Verständnis, Toleranz
Sport	Organisation eines Klassenturniers unter Berücksichtigung der individuellen Fähigkeiten	Aufeinander Achtgeben, miteinander kommunizieren
Wirtschaft-Politik	Themenfeld Medien und Politik: Cybermobbing <ul style="list-style-type: none"> • Wer ist wie betroffen? Analyse von Fallbeispielen • Mobbing, Bullying, Cyber-Bullying – Was ist das? Erarbeitung und Erläuterung einer Definition (Internetrecherche) • Was erleben die Opfer? Was sind die Folgen? • Warum machen die Täter das? Ursachen; Welche Strafen drohen den Tätern? (Recht und Gesetz) • Prävention: Wie können wir vorbeugen? (Internetrecherche, Planung eines Elternabends) • Filmische Problematisierung: z. B. „Homevideo“ (2011) 	Empathie, Zivilcourage, Selbstbewusstsein, Krisenbewältigung

Einführungsphase (EF)

Unterrichtsfach	Unterrichtsvorhaben/Thema	Förderung von ...
Biologie	Trainingseffekte und Doping: Thematisierung verschiedener Trainingsformen und Dopingmethoden/-Substanzen. Sensibilisierung für mögliche Gefahren des überdurchschnittlichen Trainings bzw. des Dopings	Anteilnahme, Achtsamkeit, Zivilcourage
Chemie	Drogen-/Genussmittelmissbrauch: Vom Alkohol zum Aromastoff: Alkoholgenuss - Alkoholmissbrauch - Wirkung von Alkohol auf den Körper - Alkohol und Sucht - Alkohol und Verkehr - Berechnung des Blutalkoholgehalts	Selbsteinschätzung, Achtsamkeit auf Mitmenschen unter Alkoholeinfluss und damit zusammenhängenden Situationen -> Zivilcourage
Deutsch	Realität und Fiktion – Kurze Erzähltexte lesen und verstehen inkl. Kommunikationsmodelle und Gesprächsanalyse	Toleranz, Selbstfindung
Englisch	Teenage challenges – Zusammenleben, Kommunikation und Identitätsbildung im digitalen Zeitalter“: Probleme von Jugendlichen	Hilfe; Empathie, Identifikation
	„Dead Poet Society“: Probleme Jugendlicher	Entwicklung, Reife, Verantwortung gegenüber anderen und der Gesellschaft; Einsteher für übergeordnete moralisch-ethische Prinzipien
	„Holes“: Probleme von Jugendlichen	Hilfe, Empathie, Identifikation; Freundschaft, Moral
	„Human and Civil Rights“: Menschenrechtsverletzungen heute	Umgang mit Minderheiten und Heterogenität; Toleranz und Akzeptanz
Erdkunde	Zwischen Ökumene und Anökumene - Lebensräume des Menschen in unterschiedlichen Landschaftszonen	globale Verantwortung
	Förderung und Nutzung fossiler Energieträger im Spannungsfeld von Ökonomie und Ökologie	globale Verantwortung
Französisch	«Etre jeune aujourd’hui – entre liberté et dépendance» (Die Jugend von heute - Jugendliche zwischen Freiheit und Abhängigkeit):	Toleranz, Freundschaft,

	<ul style="list-style-type: none"> - Identität - Beziehungen zu Familie und Freunden - Emotionen, Aktionen und Visionen - Medien - Lebenswirklichkeiten und -träume (frankophoner) Jugendlicher (Familie, Freunde, soziales Umfeld, Versuchungen und Ausbrüche) - Beziehungen zwischen den Generationen und Geschlechtern - Drogenproblematik - Romanauszug „Le bleu est une couleur chaude“ (Thema : Homosexualität, Freundschaft, Liebeskummer) - Roman „Un pacte avec le diable“ (Thema: Drogensucht, Gründe für die Sucht, Kampf gegen die Sucht) 	Anteilnahme, Verständnis, Hilfsbereitschaft
	<p>«Vivre et agir ensemble» (Gemeinsam leben und arbeiten) :</p> <ul style="list-style-type: none"> - Modernes Leben/Globalisierung - Verantwortung für die Umwelt - Soziales und politisches Engagement - Beziehungen zwischen den Generationen und Geschlechtern •Berichte Jugendlicher •Interviews 	soziales und politisches Engagement, Umweltbewusstsein Toleranz, Verständnis
Geschichte	Fremdsein, Vielfalt und Integration – Migration am Beispiel des Ruhrgebiets: a) Ruhrpolen b) türkische „Gastarbeiter“	Toleranz, Integration
	„Dass alle Menschen gleich geschaffen sind“? Die afroamerikanische Bevölkerung der USA und die Menschenrechte („Geltungsbereiche der Menschenrechte in Vergangenheit und Gegenwart“): <ul style="list-style-type: none"> - Beurteilung der wichtigsten Etappen der Entwicklung der Menschenrechte bis zur UN-Menschenrechtserklärung von 1948 - Bewertung des universalen Anspruchs und die Wirklichkeit der Menschenrechte 	gegenwärtige Verantwortung für historische Sachverhalte und deren Konsequenzen, Empathie
Pädagogik	Erziehungsstile : Reflektion und Beurteilung hinsichtlich verschiedener Erziehungspraktiken	Anteilnahme, Unterstützung
	Modell-Lernen : Vorbildbewertung	Anteilnahme, Unterstützung
Religionslehre	Unterrichtsvorhaben C: Ethik – Vernünftig und frei handeln: Thematische Schwerpunkte: Was ist mir wichtig? – Werte und Normen; Ethische Entscheidungsfälle (z.B. Umgang mit Alten und Behinderten, Genforschung, Konsumethik, Umweltethik ...). Ausgenommen ist eine thematische Auseinandersetzung mit dem ethischen Entscheidungsfeld der Sterbehilfe (Thema in der Q2); Wie kann ich ethisch argumentieren? – Schritte der ethischen Urteilsfindung; Begründung ethischen Handelns – Einführung (ethische Begründungsmodelle, wie z.B. Deontologie und Utilitarismus, als explizite Themen sind hier noch nicht vorgesehen, da sie ausführlich in der Q2 besprochen werden sollen).	ethisches Bewusstsein
	Unterrichtsvorhaben E: Der Mensch als Geschöpf und Ebenbild Gottes:	Auseinandersetzung mit Fragen

	Thematische Schwerpunkte: Die Schöpfungserzählungen als Antwort auf Sinn- und Lebensfragen (Gen 1-3) im religionsgeschichtlichen Vergleich; Verhältnis von Evolution und Schöpfung; Kreationismus – Intelligent Design.	nach dem Sinn des Lebens
	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung des Schulkodexes in der EF durch den Religionslehrer • Entsprechende Inhalte im Schulgebet am Morgen und in den Schulgottesdiensten 	Respekt im Umgang mit Mitschülern/ Mitmenschen
Spanisch (n: neu einsetzend in der EF)	U IV, Un intercambio (<i>ein Austausch</i>): Interkulturelle Begegnungen, Beachtung kulturspezifischer Besonderheiten in einfachen Gesprächssituationen	kulturelles Verständnis, zwischenmenschliche Kommunikationsfähigkeit, Toleranz
Sport	Bewegen an Geräten – Turnen: Gipfelstürmer – Klettern und Sichern	Fairness und aufeinander Achtgeben

Qualifikationsphase 1 (Q1)

Unterrichtsfach	Unterrichtsvorhaben/Thema	Förderung von ...
Biologie	Gen-, Chromosom- und Genommutation: Die Ursachen und Auswirkungen der verschiedenen Mutationstypen an ausgewählten Beispielen bzw. Krankheiten (z.B. Mukoviszidose, Katzenschrei-Syndrom, Down-Syndrom, Turner-Syndrom)	Empathie, Akzeptanz, Toleranz, Hilfsbereitschaft
	Stammbaumanalyse am Beispiel verschiedener menschlicher Erbkrankheiten (z.B. Farbenblindheit, Albinismus)	Empathie, Verständnis, Toleranz, Akzeptanz
Erdkunde	Landwirtschaftliche Produktion im Spannungsfeld von Ernährung und Versorgung einer wachsenden Weltbevölkerung	Verantwortung im Sinne der Nachhaltigkeit (sozial, wirtschaftlich, ökologisch), Empathie, soziale Kompetenzen
	Förderung von Wirtschaftszonen – notwendig im globalen Wettbewerb der Industrieregionen?	
	Globale Disparitäten – ungleiche Entwicklungsstände von Räumen als Herausforderung	
	Bevölkerungsentwicklung und Migration als Ursache räumlicher Probleme	
	Ähnliche Probleme, ähnliche Lösungsansätze? Strategien und Instrumente zur Reduzierung von Disparitäten in unterschiedlich entwickelten Räumen	
Französisch	«Conceptions de vie» (<i>Lebenskonzeptionen</i>): <ul style="list-style-type: none"> - transformation des structures sociales et familiales (Familiäre und soziale Strukturen) - conflits de rôles (Rollenkonflikte) - Roman „Simple“ (Thema : Behinderung, soziales Engagement/Nächstenliebe, Liebe/Sexualität) 	Toleranz, Integration, soziales Engagement/ Nächstenliebe

	<ul style="list-style-type: none"> - Film „La famille Bélier“ (Thema: Behinderung, Integration, Nächstenliebe) 	
	<p>«Vivre, étudier et travailler dans le pays partenaire (Les différents côtés des métropoles : Paris, le Midi)» <i>(Im Partnerland Frankreich leben und arbeiten):</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - parcours de vie (Lebensentwürfe) - la culture banlieue (Vorstadt-Problematik, (Zivilcourage, Integration, Drogenproblematik, Kriminalität) • ggf. Film „La Haine“ (körperliche Gewalt, Drogen) 	Zivilcourage, Integration
Geschichte	<p>Die deutsche Nationalbewegung in Vormärz und Revolution - Eine fatale Weichenstellung?: Die Revolution 1848/49 – Beurteilung eines historischen Ereignisses</p>	Verantwortung für historische Sachverhalte, deren Konsequenzen und die Zukunft
	<p>Das deutsche Kaiserreich: Reichsfeinde überall? Wandel des Nationalismus im Kaiserreich – Analyse einer historischen Entwicklung</p>	Verantwortung für die Zukunft
	<p>Die „Zweite Industrielle Revolution“ und die Entstehung der modernen Massengesellschaft: Beginn, Entfaltung und Durchsetzung der Industrialisierung in Deutschland im 19. Jahrhundert: Modernisierungsprozesse in den Bereichen Bevölkerung, Technik, Arbeit, soziale Sicherheit, Kommunikation, Verkehr und Umwelt sowie Prozesse der Urbanisierung in ihrem Zusammenhang</p>	Anteilnahme/ Mitgefühl bzw. Beachtung der „Verlierer und Benachteiligten einer Gesellschaft“; Gerechtigkeits-sinn
	<p>Eine neue soziale Ordnung: Arbeitswelt und Klassengesellschaft – Die „Soziale Frage“ und ihre Lösungsmöglichkeiten</p>	Mitgefühl und Solidarität mit „Schwächeren“ (der Gegenwart)
	<p>Erster Weltkrieg – „Urkatastrophe des 20. Jahrhunderts“? Der Erste Weltkrieg als „moderner“ Krieg: Unterscheidung zwischen „herkömmlicher“ und „moderner“ Kriegsführung.</p>	Empathie: Anteilnahme/ Mitgefühl für die 1. WK-Soldaten
	<p>„Gedenket unserer Gefallenen!“ – Unterschiedliche Formen des Erinnerns an den Ersten Weltkrieg: mögliche Teilnahme an Formen der öffentlichen Geschichts- und Erinnerungskultur</p>	Empathie; mögliche Übernahme von „Verantwortung“ und politische Zeichensetzung
	<p>Der Große Crash – Die Weltwirtschaftskrise im Jahr 1929: <ul style="list-style-type: none"> - Weltökonomie aus den Fugen? Ursachen, Verlauf und Folgen der Weltwirtschaftskrise - „Durch schwerste Lasten und Opfer ...“ – Versuche der Krisenbewältigung in Deutschland - Von der „Great Depression“ zum „New Deal“: die USA auf dem Weg zum Sozialstaat?: wirtschaftliche und politische Krisenentscheidungen </p>	<ul style="list-style-type: none"> - Mitgefühl - Gerechtigkeits-Sinn -Mitgefühl, gesellschaftliche/ politische Verantwortung
Pädagogik	<p>Freud – psychoanalytische Entwicklung : Erkennen von psychischen Zusammenhängen</p>	Empathie

	Erikson – psychosoziale Entwicklung	Einfühlungsvermögen, Aufmerksamkeit
	Entwicklungsaufgaben – Hurrelmann (Lebensphase Jugend) : Einschätzen von Entwicklungsdruck	Reflektionsfähigkeit für das eigene Leben, Verständnis für andere
	Gewalt – Erklärungsansätze/präventions- und Interventionskonzepte	Empathie, Anteilnahme, Zivilcourage
Religionslehre	Unterrichtsvorhaben A: Das Matthäusevangelium als Urkunde des christlichen Glaubens: Thematische Schwerpunkte: Reich-Gottes-Botschaft (Bergpredigt, Gleichnisse, Wunder)	- Hoffnungsperspektiven für das eigene Leben/ der Menschheit insgesamt -ethisches Bewusstsein
	Entsprechende Inhalte im Schulgebet am Morgen und in den Schulgottesdiensten	-
Spanisch (f: fortgeführt/n)	U II: La crisis económica en España y sus consecuencias – movimientos migratorios (<i>ökonomische Krise in Spanien und Konsequenzen/ Migration</i>)	Mitgefühl/Anteilnahme, Toleranz, soziales Denken/ Handeln, Integration
Sport	Bewegen an Geräten – Turnen: Gipfelstürmer – Klettern und Sichern	Fairness und aufeinander Achtgeben

Qualifikationsphase 2 (Q2)

Unterrichtsfach	Unterrichtsvorhaben/Thema	Förderung von ...
Biologie	Funktion der Myelinscheide bei der Weiterleitung von Impulsen: Thematisierung der neurologischen Erkrankung „Multiple Sklerose“	Anteilnahme, Vorurteilsabbau bezüglich MS-Patienten
	Wirkungsweise und Folgen (für Individuum und Gesellschaft) endo- und exogener Stoffe bzw. von Drogenkonsum oder Medikamenteneinnahme am Axon, der Synapse und in Gehirnarealen [z.B.: Pfeilgift Curare , Nicotin, Absinth (Thujon), Kokain)	Anteilnahme, Verständnis, Zivilcourage, Mitgestaltung der Gegenwart/ Zukunft
	erklären die Rolle von Sympathikus und Parasympathikus bei der neuronalen und hormonellen Regelung von physiologischen Funktionen an z.B. Steuerung und Regelung des Blutdrucks (Diabetes mellitus), Stressreaktionen	Anteilnahme, Verständnis, Zivilcourage
	Degenerative Erkrankungen des Gehirns: aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse und Therapieansätze zu einer degenerativen	Anteilnahme, Toleranz/

	Erkrankung (z.B. Parkinson-Syndrom, Demenz, Alzheimer-Demenz, Chorea Huntington)	Akzeptanz, Vorurteilsabbau
	Wirkung und der Folgen von Neuroenhancer-Einnahme (z.B. Medikamente gegen ADHS, Demenz, Alzheimer)	Anteilnahme, Verständnis, Zivilcourage, Mitgestaltung der Gegenwart/ Zukunft
Erdkunde	Die Stadt als lebenswerter Raum für alle? – Probleme und Strategien einer zukunftsorientierten Stadtentwicklung	soziale Kompetenzen
	Waren und Dienstleistungen – immer verfügbar? Bedeutung von Logistik und Warentransport	globale Verantwortung
Französisch	« Moi et les autres – identités fragmentées, identités circonstanciées, identités revendiquées » (<i>Ich und die Anderen – Identitätssuche</i>): <ul style="list-style-type: none"> - Identitätskonflikte - Rollenkonflikte • Theaterstück „Huis clos“ 	Toleranz, Verständnis
	«La société d’aujourd’hui : rencontres et communications» (<i>Die heutige Gesellschaft – Begegnungen und Kommunikation</i>): <ul style="list-style-type: none"> - Gesellschaft von heute - Probleme und Herausforderungen der heutigen Gesellschaft • Aktuelle Interviews und Zeitungsberichte 	Toleranz, Verständnis, Konflikt-/Problembewältigung
Geschichte	Die Zeit des Nationalsozialismus – Voraussetzungen, Herrschaftsstrukturen, Nachwirkungen und Deutungen“ : Ideologie des Nationalsozialismus <ul style="list-style-type: none"> - Rassenlehre und Antisemitismus - Volksgemeinschaft und Feindbilder - Frauenbild des NS 	gegen Ausgrenzung/ Diskriminierung -> Akzeptanz/ Toleranz
	Führerprinzip, Herrschaftsstruktur und Ordnungspolitik	gegen Ausgrenzung/ Diskriminierung -> Akzeptanz/ Toleranz
	Die Herrschaft des Nationalsozialismus in Deutschland - Von der Machtergreifung bis zum Zusammenbruch: <ul style="list-style-type: none"> • Gleichschaltung von Staat und Gesellschaft • NS-Sozialpolitik 	gegen Ausgrenzung/ Diskriminierung -> Akzeptanz/ Toleranz
	NS-Herrschaft in Europa: das Verhalten der gleichgeschalteten gesellschaftlichen Gruppen	gegen Ausgrenzung/ Diskriminierung -> Akzeptanz/ Toleranz
	Der Völkermord an den europäischen Juden <ul style="list-style-type: none"> - Antisemitismus als historische Erblast - Nürnberger Gesetze (1935) als Rechtsgrundlage - Beginn der systematischen Verfolgung (1938) 	Anteilnahme; gegen Ausgrenzung/ Diskriminierung -> Akzeptanz/ Toleranz

	<p>Opposition und Widerstand:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kirche im Nationalsozialismus - Kirchen zwischen Widerstand und Anpassung - Bürgerliche Widerstandsgruppen: Motive und Methoden bürgerlicher Widerstandsgruppen 	<p>Anteilnahme, Zivilcourage</p>
	<p>Vergangenheitspolitik und Vergangenheitsbewältigung</p> <p>a) BRD: - Entnazifizierung</p> <ul style="list-style-type: none"> - erster Auschwitz-Prozess - 08. Mai 1945 – 1985 -2015 <p>b) DDR: - Antifaschismus als Staatsgrundlage</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gedenkstätte und Mythos Buchenwald - Faschismustheorien <p>das politische Vorgehen der DDR nach 1949 vor dem Hintergrund der antifaschistischen Selbsteinschätzung der DDR</p>	<p>-gesellschaftliche Verantwortung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Anteilnahme, gegen Unterdrückung <p>-> Gerechtigkeits-sinn</p>
	<p>Konflikte und Frieden nach den Weltkriegen:</p> <p>a) Erster Weltkrieg: Der Völkerbund – das Scheitern des Systems der kollektiven Sicherheit: Beurteilung der Bedeutung des Kriegsschuldartikels im Versailler Vertrag für die Friedenssicherung in Europa</p> <p>b) Zweiter Weltkrieg: Ost-West-Konflikt: Die Relevanz der UNO als ein Garant für den Weltfrieden</p>	<p>a) Anteilnahme, gegen Erniedrigung; Friedenssicherung</p> <p>b) Gemeinschafts-sinn; politische Verantwortung für die Friedenssicherung</p>
	<p>„Wir sind das Volk“ – Entwicklungen in der DDR während der „friedlichen Revolution“ im Jahre 1989</p>	<p>Anteilnahme, Gerechtigkeits-sinn, politische Verantwortung</p>
	<p>„Ossis“ – „Wessis“: Wächst tatsächlich zusammen, was getrennt war?</p>	<p>Toleranz, Verständnis, Gerechtigkeits-sinn</p>
	<p>Die europäische Integration als Friedensmodell:</p> <p>a) „Europäismus“ statt Nationalismus? – Vom Europa der vielen zum geeinten Europa?: Europaidee und Gründung der Montanunion/EWG; von der EWG zur Rolle der EU für den europäischen Frieden heute</p> <p>b) Mehr Frieden durch Einigung? Die Rolle Europas/der EU bei nationalen und internationalen Konflikten bzw. bezüglich der Friedenssicherung in Europa</p>	<p>Gemeinschafts-sinn; politische Verantwortung für die Friedenssicherung</p>
Religionslehre	<p>Unterrichtsvorhaben G: Philosophische und ethische Reflexionen zu ethischen Fragen um Lebensanfang und –ende:</p> <p>Thematische Schwerpunkte: Ethisches Entscheidungsfeld: Sterbehilfe; Modelle normativer Ethik: Deontologische und utilitaristische Argumentation; Spezifika christlicher Ethik; Der besondere Wert und die Würde menschlichen Lebens; Möglichkeiten der Nachfolge Jesu</p>	<p>ethisches Bewusstsein</p>
	<p>Entsprechende Inhalte im Schulgebet am Morgen und in den Schulgottesdiensten</p>	<p>-</p>
Spanisch (f/n)	<p>U V/IV: La pobreza infantil en Latinoamérica – la formación como llave para salir de la calle</p> <p>(<i>Kinderarmut in LA, Bildung als „Schlüssel“ des Erfolgs</i>): Drogen-/Alkoholmissbrauch, (sexuelle) Gewalt</p>	<p>Mitgefühl/ Anteilnahme, Hilfsbereitschaft/ Zivilcourage</p>
Sport	<p>Bewegen an Geräten – Turnen:</p> <p>Gipfelstürmer – Klettern und Sichern</p>	<p>Fairness und aufeinander Achtgeben</p>